

Abb. 1

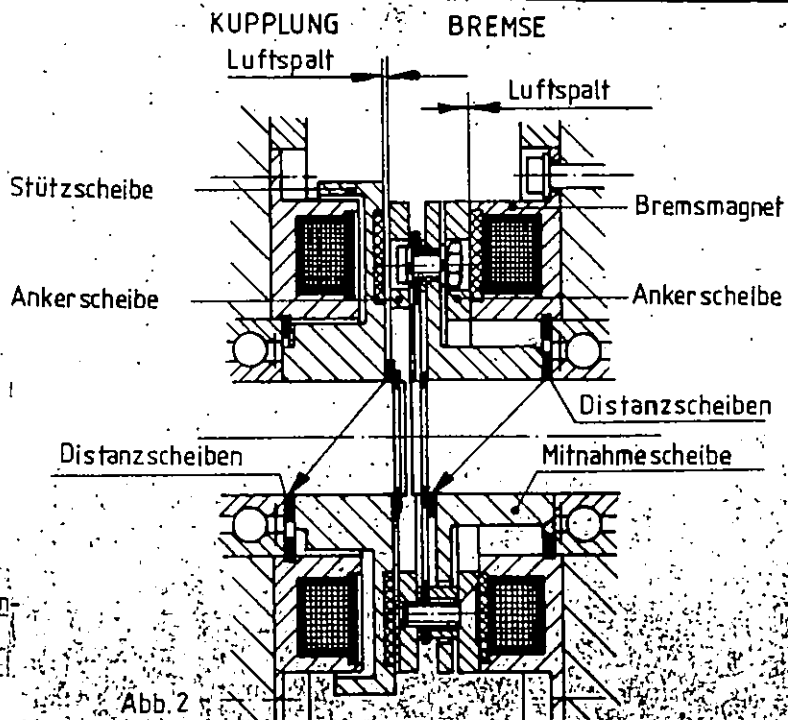


Abb. 2

Für obige Kupplungs-Bremskombinationen ist allgemein die Einbau- und Wartungsanleitung Nr. 259 zu beachten. Wie unter Punkt 5 "Ankerteil und Nachstellung" aufgeführt, kann bei sehr hoher Schaltarbeit eine Nachstellung der Luftspalte erforderlich werden. Der jeweilige Verschleiss, d.h. die Vergrösserung der Luftspalte, lässt sich mittels Spion ermitteln. Hierzu muss bei der Baureihe 081 der Blindstopfen entfernt werden.

Achtung: im Neuzustand und bei Neueinstellung hat die Bremse keinen Luftspalt.

Nach Demontage der Kombination wird eine Neueinstellung durch Wechseln der Distanzscheiben erreicht (bei Baureihe 081 Lagerflansche entfernen). Bremsseitig werden entsprechend den Abweichungen zu den Normalluftspalten hinter der Mitnahmescheibe eine oder mehrere Distanzscheiben entnommen und vor die Mitnahmescheibe gelegt.

Auf der Kupplungsseite muss unter Berücksichtigung beider Verschleisswege die Gesamtdifferenz ausgeglichen werden, d.h. Distanzscheiben vor der Stützscheibe entnehmen und hinter die Stützscheibe montieren (siehe hierzu Abb. 2).

Aufgerauhte Polflächen bzw. aufgerauhte Zonen der Ankerscheibe sind normal und dürfen nicht geglättet werden.

Verölte oder verschmierte Reibflächen müssen mit Lösungsmitteln (Washbenzin oder ähnlichem) gereinigt werden.

Grösse		01	05	09	13	17	25	33
Normal-Luftspalt	Kupplung	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,5	0,8
	Bremse	kein Luftspalt						
	Baureihe 081							
	Baureihe 008-102							